Pressemeldung vom: 27.11.2019

Spilling beim Future Energies Science Match 2019 in Kiel:

Mit Dampfkompression gegen den Klimawandel

Hamburg. Das Hamburger Unternehmen Spilling Technologies hat etwas gegen den Klimawandel: Mit dem Recycling von Dampf bei industriellen Produktionsprozessen lässt sich viel Geld sparen. Experten beziffern den Energieverbrauch allein durch die Bereitstellung von industrieller Prozesswärme auf etwa ein Fünftel des gesamten deutschen Energieverbrauchs. Hier setzt Spilling an. Das Unternehmen, das vor über 100 Jahren mit dem Spilling Dampfmotor berühmt wurde, hat das Wirkprinzip rund um den Einsatz von Dampf über die Jahrzehnte höchst innovativ weiterentwickelt und verhilft Industriebetrieben durch den Einsatz einer „Big Heat Pump“ zu enormen Kostenersparnissen.

Bei seinem Vortrag auf dem Future Energies Science Match 2019 in Kiel liefert Spilling-Geschäftsführer Heiko Dittmer am Dienstag, 3. Dezember dafür einige Beispiele. So geht es um die Anwendung in einer schwedischen Papierfabrik, die bei der Trocknung von Papierpulpe mit recyceltem Hochdruckdampf mittels Spilling-Dampfkompressor nahezu ohne zusätzliche fossile Dampferzeugung auskommt und damit erhebliche Energiekosten einspart.

Die Diskussion um den Klimawandel, die Klimaziele von Paris oder der Ausstieg aus Atomenergie und Kohleverstromung rücken die Energiewende ins Zentrum der politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Diskussion. Der *Future Energies Science Match*, eine Veranstaltung der Berliner Zeitung **Tagesspiegel** in Kooperation mit dem Land **Schleswig-Holstein** bietet bereits seit 2017 die Plattform für die Gestaltung der Energiewende an.

Neben Spilling-Geschäftsführer Heiko Dittmer präsentieren hier rund 100 herausragende Energie-, Klima- und Nachhaltigkeitsforscher neueste Innovationen und Entwicklungen vor 1000 Schlüsselakteuren aus Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Top-Nachwuchskräften. Neben dem schleswig-holsteinischen Ministerpräsidenten Daniel Günther werden drei weitere Landesminister auftreten: Wirtschaftsminister Bernd Buchholz, Wissenschaftsministerin Karin Prien und Umweltminister Jan Philipp Albrecht.

Das Future Energies Science Match ist der Treffpunkt für Forscher, Talente, Investoren und Politik sowie Wegbereiter neuer Netzwerke und Wertschöpfungsmodelle. Neben Start-Ups werden wissenschaftlicher Nachwuchs und Spitzenkräfte aus dem gesamten Bundesgebiet Ihre Visionen für eine gelungene Energiewende vorstellen.

Links:
https://veranstaltungen.tagesspiegel.de/events/future-energies-science-match-2019/event-summary-c5b2a44a80104833b1223ae680703d5d.aspx?5S,M3,c5b2a44a-8010-4833-b122-3ae680703d5d=

https://spilling.de

Über Spilling:
In seiner über 100-jährigen Geschichte ist Spilling ein mittelständisches Unternehmen mit familiärem Charakter geblieben. Bekannt wurde das Unternehmen durch den Bau des Dampfkolbenmotors, dessen Wirkprinzip auch heute noch Grundlage der vielfachen Innovationen bildet. Neben der Weiterentwicklung des Dampfkolbenmotors zu einer zeitgemäßen Entspannungsmaschine wurde das Produktprogramm um Dampfturbinen, Gasexpansionsmotoren und Dampfkompressoren erweitert. Das vielseitige Portfolio bietet zahlreiche wirtschaftliche Lösungen für die unterschiedlichsten industriellen und kommunalen Anwender.
Und auch in puncto Umwelt übernahm und übernimmt Spilling Verantwortung: Mit seinen Produkten zur dezentralen Energieerzeugung im Bereich der Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen, Biomasseverstromung, Wärmerückgewinnung und zum Dampfrecycling leistet das Unternehmen einen wertvollen Beitrag zur Ressourcenschonung und Verminderung des CO2-Ausstoßes.

Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Christof Fleischmann • c.fleischmann@spilling.de • +49 (0)40 789 175 34
SPILLING TECHNOLOGIES GmbH • Werftstraße 5 • 20457 Hamburg / Germany • www.spilling.com
PR-Agentur: Port of Marketing Kiel • Rainer Pregla • info@portoma.de • +49 (0)160 85 46 414